



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klausur: Sachtextanalyse eines Zeitungsartikels
"Weltwirtschaftsforum in Davos"*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klausur: Demokratie und Staatsverschuldung

WEF-Treffen in Davos: Die Weltwirtschaft boomt – doch wer hat etwas davon?¹

Der Weltwirtschaft geht es so gut wie lange nicht mehr. Das sagt unter anderem der IWF. Doch kommt der Wohlstand auch bei den einfachen Menschen an oder nur bei den ohnehin schon Reichen?

Davos (dpa) - Der andauernde Boom der Weltwirtschaft wirft zunehmend die Frage auf, ob auch die einfachen Menschen etwas vom wachsenden Wohlstand haben oder nur die Superreichen.

- 5 Zum Auftakt des Weltwirtschaftsforums im Schweizerischen Alpenort Davos - dem Mekka der Konzernlenker und Regierungschefs - kam sogar aus den eigenen Reihen Kritik daran, dass Wirtschaftswachstum vielfach noch als Selbstzweck gesehen werde. Papst Franziskus rief in einer Grußbotschaft die teilnehmenden Wirtschaftschefs und Spitzenpolitiker auf, ihren Beitrag zur Überwindung zwischenmenschlicher und interstaatlicher Konflikte zu leisten.
- 10 «Allzu viele Menschen sind immer noch ausgeschlossen von der Erholung», sagte die Chefin des Internationalen Währungsfonds (IWF), Christine Lagarde, in Davos. Nur Minuten zuvor hatte der IWF seine Wachstumsprognose für dieses und das kommende Jahr heraufgeschraubt. «Alle Zeichen deuten auf Wachstum hin», erklärte Lagarde und warnte gleichzeitig vor Selbstzufriedenheit.
- 15 Besonders in einem Teil der Entwicklungs- und Schwellenländer käme bei den Menschen nichts von der guten weltwirtschaftlichen Entwicklung an. Ein ähnliches Gefühl hätten die Menschen in vielen Industrienationen, weil ihre Reallöhne nur mäßig gestiegen seien, ergänzte IWF-Chefvolkswirt Maurice Obstfeld. Er sah darin auch einen Grund für das Erstarken populistischer und nationalistischer Kräfte in den Ländern.
- 20 Ins gleiche Horn stieß das Weltwirtschaftsforum selbst in einer neuen Studie. Deren Ergebnis: Wirtschaftspolitik setze trotz besorgniserregender sozialer Ungleichheit noch zu sehr auf kurzfristiges Wachstum. Die Bevölkerung erwarte dagegen ein «Nettoergebnis» und das seien «breite, nachhaltige Fortschritte bei den Lebensstandards», sagte der WEF-Verantwortliche Richard Samans. Auch internationale Manager sehen die Globalisierung zunehmend kritisch, wie
- 25 eine Umfrage der Beratungsgesellschaft PwC ergab.
- «Die Wirtschaftswelt hat gewaltiges Potenzial, um grundlegende Änderungen anzustoßen», hieß es in der Grußbotschaft des Papstes. Er rief die Teilnehmer des WEF dazu auf, zusammenzuarbeiten, damit in einer immer globaleren Welt niemand vergessen werde. «Es ist von großer Bedeutung, die Würde des Menschen zu schützen, vor allem indem allen Menschen
- 30 echte Möglichkeiten für ihre Entwicklung geboten werden und indem eine Sozialpolitik verfolgt wird, die Familien bevorzugt.»
- Gewerkschaften und Hilfsorganisationen hatten zuletzt immer wieder kritisiert, dass das Wachstum zuletzt vor allem den ohnehin schon Reichen zugutegekommen sei. «Das Problem ist nicht die Generierung des Vermögens, sondern seine Verteilung», sagte Philip Jennings, Chef des
- 35 Gewerkschafts-Dachverbands UNI Global Union. Jennings sprach von einer «Krankheit», für die eine Heilung gefunden werden müsse.

¹ (Quelle: <http://www.wn.de/Welt/Wirtschaft/3140028-WEF-Treffen-in-Davos-Die-Weltwirtschaft-boomt-doch-wer-hat-etwas-davon> - Westfälische Nachrichten, 22.01.2018)

Musterlösung / Bewertungsvorschlag

Aufgabe	Inhalte	stichpunktartige Lösungsvorschläge
<p>Aufgabe 1:</p> <p>Geben Sie den Inhalt des Textes in eigenen Worten wieder und ermitteln Sie die Intention des Artikels.</p>	<p>Autor, Titel, Textsorte, Quelle, Erscheinungsdatum, Adressaten</p>	<p>Unbekannter Autor (dpa)</p> <p>„WEF-Treffen in Davos: Die Weltwirtschaft boomt - doch wer hat etwas davon?“</p> <p>Zeitungsartikel</p> <p>Westfälische Nachrichten</p> <p>21. Januar 2018</p> <p>Zeitungsleser, Online-Leser</p>
	<p>Komprimierte Zusammenfassung</p>	<p>Auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos treffen sich 3000 Vertreter aus der internationalen Wirtschaft</p> <p>Das Wirtschaftswachstum steigt stetig, jedoch kommt dies nicht allen Menschen zu Gute.</p> <p>Es wird von mehreren Seiten geraten, zu handeln und in Infrastruktur und die Menschen zu investieren</p>
<p>Aufgabe 2:</p> <p>Untersuchen Sie die inhaltlichen und sprachlichen Mittel, die der Autor verwendet, und zeigen Sie deren Wirkung auf. Geben Sie wesentliche Argumente wieder.</p>	<p>Zentrale Argumente</p> <p>Argumentationsstruktur</p>	<p>Die Weltwirtschaft ist gut, jedoch weiß man nicht, wo der Wohlstand am Ende ankommt</p> <p>Papst Franziskus ruft die Beteiligten dazu auf, zu handeln und grundlegende Änderungen anzustoßen, damit alle Menschen von dem Wohlstand profitieren können</p> <p>Die IWF-Chefin bekräftigt dies, indem sie sagt, viele Menschen seien von der Erholung der Weltwirtschaft ausgeschlossen – trotz steigender Prognosen</p> <p>Gerade in den Schwellen- und Entwicklungsländern kommt von dem guten Wert nichts an.</p>



Erwartungshorizont

Name: _____

Aufgabe 1: Geben Sie den Inhalt des Textes in eigenen Worten wieder und ermitteln Sie die Intention des Artikels. Der Schüler / die Schülerin erwähnt...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
1	Autor / Titel	2	
2	Textsorte	1	
3	Quelle/Erscheinungsdatum	2	
4	Adressaten	1	
5	Wesentliche Aussagen komprimiert	4	
Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 1:		10	

Aufgabe 2: Untersuchen Sie die inhaltlichen und sprachlichen Mittel, die der Autor verwendet, und zeigen Sie deren Wirkung auf. Geben Sie wesentliche Argumente wieder. Die Beschreibung der Schülerin/ des Schülers beinhaltet ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
6	Zentrale Argumente / Argumentationsstruktur (3 Punkte je Argument)	18	
7	Hintergründe / Anspielungen / Intentionen	10	
8	Motive / Absichten	7	
9	Quellenangaben	3	
10	Stilmittel	2	
Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 2:		40	

Aufgabe 3: Setzen Sie sich kritisch mit der Thematik des Artikels auseinander. Der Schüler / die Schülerin ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
11	Greift auf Unterrichtsinhalte zurück	8	
12	Ordnet den Sachtext in Unterrichtszusammenhänge ein	7	
13	Erkennt die Intention des Sachtextes	5	
14	Formuliert seine eigen Meinung	10	
Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 3:		30	

Darstellungsleistung Die Schülerin/der Schüler ...		Max. Punkte	Erreichte Punkte
Weist erkennbare Gliederung/Struktur vor und belegt seine Aussagen durch angemessene und korrekte Nachweise (Zitate u.a.)		7	
Formuliert unter Beachtung der fachsprachlichen und fachmethodischen Anforderungen.		3	
Drückt sich allgemeinsprachlich präzise, stilistisch sicher und begrifflich differenziert aus.		5	
Schreibt sprachlich richtig (Grammatik, Syntax, Orthografie, Zeichensetzung) und stilistisch sicher		5	
Summe Darstellungsleistung		20	

Gesamtleistung: _____ von 100 Punkten Note: _____



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klausur: Sachtextanalyse eines Zeitungsartikels
"Weltwirtschaftsforum in Davos"*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

